Deutsches Reich.

Die „Nordd. Allg. Ztg." begrüßt unsern Kaiser nach seiner Heimkehr mit einem Artikel, in dem es u. a. heißt:

Mit einem sonst bei dem nationalen Temperament der Engländer nicht gewöhnlichen Grade von Lebhaftigkeit ist der Sohn Kaiser Friedrichs, dessen Andenken wie das einer verklärten Lichtgestalt dem Empfinden der stammverwandten Nation eingeprägt, im Vereinigten Königreich begrüßt worden.

Das Erscheinen desselben an der Spitze eines den Kern unserer maritimen Macht darstellenden Geschwaders, seine ungetheilte Bewunderung der britischen Flotte, sein warmes Interesse an den nationalen Wehreinrichtungen der Landmacht, die Auszeichnungen, welche zwischen den Mitgliedern beider Herrscherhäuser ausgetauscht, sowie die Trinksprüche, welche in Cowes und Aldershot ausgebracht wurden, dies alles trug dazu bei, dem Kaiserbesuch im Lande eine stetig sich steigernde Theilnahme zuzuwenden und denselben über die Bedeutung eines nur den Charakter der Familienzusammenkunft tragenden Zusammenseins zu erheben. — — —

Unter dem freudigen Zuruf, der Kaiser Wilhelm an den Küsten von England und der Insel Wight empfing, festigte sich das Band des gegenseitigen Verständnisses, das zwischen den beiden stammverwandten Völkern besteht, und fand das Gefühl der Solidarität, das beide miteinander auf so vielen Gebieten verbindet, seinen natürlichen Ausdruck.

* In dem Dreikaiserjahr (1888) sind an Reichs-Goldmünzen geprägt worden: Mit dem Bildniß Kaiser Wilhelm II. Doppelkronen im Betrage von 15,110,240 M., als 755,512 Stück. Mit dem Bildniß des Kaisers Wilhelm I. Doppelkronen für 9,825,540 M. = 491,277 Stück und einfache Kronen für 1,891,250 M. = 189,125 Stück. An Kaiser Friedrich-Goldmünzen wurden hergestellt: Doppelkronen für 107,270,020 M., also 5,363,501 Stück, an einfachen Kronen für 8,762,240 M. = 876,224 Stück. — Aus diesen authentischen Zahlen können unsere Leser gleichzeitig den Grad der Seltenheit der einzelnen Goldmünzen ermessen.

* In Leipzig fand am Sonntag vormittag unter Leitung des Herrn Liebermann von Sonnenberg eine, wie das „Leipz. Tagebl." berichtet, sehr zahlreich besuchte Versammlung statt, in welcher zunächst dargelegt wurde, daß Vertreter aus Döbeln, Zwickau, Glauchau, Werdau usw. anwesend waren. Nach Berührung einiger persönlicher Differenzen und nach einigen Darlegungen, die den Bochumer deutschen Antisemitentag betrafen, wurde seitens der Versammlung nach einer kurzen Debatte beschlossen, einen deutsch-sozialen (antisemitischen) Landes- und Wahlverein für das Königreich Sachsen zu begründen.

* Eine berliner Korrespondenz glaubt folgende Mittheilung machen zu können: Den Musikmeistern der preußischen Armee soll demnächst die längst angestrebte und mit Sehnsucht erwartete Rangerhöhung nunmehr wirklich zutheil werden, indem die Kapellmeister den Rang von Offizieren erhalten, und soll die darauf bezügliche Ordre bereits dem Kriegsminister vorliegen. (?)

* Ebenso wie die rheinisch-westfälischen Bergarbeiter gehen auch die oberschlesischen mit der Gründung von Bergarbeitervereinen vor. Zu diesem Zwecke fand, wie der „Oberschlesische Wanderer" schreibt, am vergangenen Sonntag in Königshütte eine Versammlung statt, welche von etwa 200 Bergleuten besucht war und in welcher die Gründung eines Bergarbeitervereins beschlossen wurde. Nach dem vorgelesenen Satzungs-Entwurf ist der Zweck des Vereins, „die Mitglieder durch geeignete Mittel moralisch und materiell zu unterstützen." Ferner ist aus dem Entwurf zu ersehen, daß der Verein in seinen Sitzungen polnisch und deutsch verhandeln und auch die Religiosität pflegen will, indem für die katholischen Vereinsmitglieder alljährlich ein gemeinschaftlicher Gottesdienst und beim Stiftungsfeste eine Messe für die verstorbenen Mitglieder in Aussicht genommen ist. — Einer Statistik über den oberschlesischen Kohlenstreik entnehmen wir, daß die den Arbeitern fast durchweg bewilligten Lohnerhöhungen den Betrag von 10—15 Proz. betragen. Die jährliche Mehrbelastung, welche dem Oberschlesischen Kohlenbergbau durch diese Lohnkonzessionen erwächst, beziffert sich auf rund 3 Mill. M. oder 12½ Proz. der im Jahre 1888 gezahlten Lohnsumme.

Provinzial-Nachrichten.

⚲ **Elsterwerda**, 11. Aug. Bei der neulichen Sitzung des Pestalozzi-Vereins kam der Antrag des Zweigvereins Lauchstädt: „Es ist seitens der Mitglieder ein höherer Beitrag zu leisten und infolgedessen eine höhere Unterstützung zu zahlen," zur Berathung und Beschlußfassung. Man einigte sich schließlich dahin, in diesem Jahre noch von einer Beitrags-Erhöhung abzusehen, weil man doch hoffen müsse, daß Staatsregierung und Landtag ihr oft gegebenes Versprechen, für die Besserstellung der Wittwen zu sorgen, erfüllen würden. Man schlüge sowieso die Selbsthilfe bei Lehrern zu hoch an. Ueber einen zweiten Antrag: „von denen, die erst später Mitglieder werden, vom zweiten Amtsjahre Nachzahlungen zu verlangen," wurde beschlossen, dieselben doch erst vom Zeitpunkte der Verheirathung eintreten zu lassen. — Am Dienstag wurde hier der Grundstein zum Bau einer Stärkefabrik gelegt. Sie findet ihren Platz unmittelbar am Güterbahnhof der Berlin-Dresdner Bahn. Der Erbauer ist der Kaufmann N. aus Herzberg a. d. Elster. — In dem benachbarten Prösen erhängte sich vorgestern der Bauer W. Er war für den betr. Tag wegen einer Schlägerei zum Termin geladen und fürchtete „sitzen" zu müssen.

♂ **Hohenmölsen**, 11. Aug. Der Verein uniformirter Bergleute auf den Gruben bei Webau hielt heute sein diesjähriges Knappschaftsfest ab. Programmgemäß fand um 1 Uhr der Antritt der Belegschaft am Revierhause, sodann der Festgottesdienst in der Kirche zu Webau statt. Der Festzug nach Hohenmölsen war leider von anhaltendem Regen begleitet, welcher auch die Feier im Garten unmöglich machte. Konzert, gemeinsame Tafel und Ballfestlichkeit hielten Mitglieder und Gäste in fröhlicher Stimmung beisammen.

△ **Torgau**, 10. Aug. Heute mittag 11 Uhr entstand auf dem Dachboden eines Hintergebäudes des Fleischermstrs. Schneider in der Schloßstraße Feuer, welches, an den daselbst lagernden Stroh- und Heuvorräthen reiche Nahrung findend, sich schnell entwickelte. Als die Feuerwehr anrückte, waren bereits die Turner da, es dauerte nicht lange und der Brand konnte, auf seinen Herd beschränkt, gelöscht werden. Ueber die Entstehungsursache verlautet nichts Bestimmtes.

K. **Erfurt**, 12. Aug. Der sechsjährige Sohn des Tischlermeisters Scheid fiel gestern in die Gera und wurde vom Wasser fortgeführt. An einem Mühlenwehr wurde das Kind als Leiche herausgezogen. — Im Statut eines hier neu gegründeten Vereins heißt es im §7 wörtlich: „Der Verein feiert jedes Jahr im Sommer sein Stiftungsfest, sowie ein Winter-Vergnügen." Ei, ei!

— [Personal-Chronik.] Der König hat den bisherigen Bürgermeister Große in Lützen als besoldeten Beigeordneten der Stadt Wittenberg für die gesetzliche Amtsdauer von 12 Jahren bestätigt. Die erledigte evangel. Diakonatstelle zu Magdeburg-Buckau in der Diözes Buckau ist dem bisherigen Predigtamts-Kandidaten Christoph Wilhelm Paul Jährich verliehen worden. Zu der erledigten evangel. Diakonats- und zweiten Predigerstelle an der St. Katharinen-Kirche in Salzwedel in der Diözes gleichen Namens ist der bisherige Archidiakonus an der St. Marienkiche daselbst, Rudolf Jahn, berufen und bestätigt worden. Der Regierungsbaumeister Matz ist der Regierung in Merseburg zur dienstlichen Verwendung überwiesen.

— [Erledigte geistliche und Lehrerstellen.] Die Pfarrstelle zu Hermsdorf, Diözes Barleben, ist durch Ableben des bisherigen Inhabers erledigt. Dieselbe steht unter Privatpatronat und gewährt neben freier Wohnung ein Jahreseinkommen von ca. 5541 M. Hierzu tritt aus dem Pfarrwitthum vidua vacante ein Betrag in gegenwärtiger Höhe von 123 M. Zur Stelle gehört eine Kirche. Ueber dieselbe ist bereits verfügt. — Durch Ableben ihres bisherigen Inhabers ist die Archidiakonatstelle zu Delitzsch, Diözes gleichen Namens, erledigt. Die Stelle steht unter Privatpatronat und gewährt ausschl. Wohnung ein jährliches Einkommen von 2200 M. Zur Parochie gehören zwei Kirchen. — Das Diakonat der Stadtkirche zu Torgau mit ca. 3300 M. jährlichem Einkommen neben Amtswohnung ist anderweit zu besetzen. Bewerber wollen bis Ende August beim Magistrat als Patron sich melden.

— Am 21. Aug. (Mittwoch) wird in Gehren (Schwarzburg-Sondershausen) der Evangelisch-lutherische Missionsverein für Thüringen sein Jahresfest feiern. Festgottesdienst Nachmittag 2 Uhr. Predigt: Kirchenrath Knipfer aus Eisenberg. Nachversammlung um 4 Uhr im Schützenhause. Missionsdirektor D. Hardeland aus Leipzig wird Bericht erstatten.

Vermischtes.

— [Die italienische Trikolore] ist bekanntlich grün, weiß und roth, in der Mitte das Wappen von Savoyen, ein rothes Schild mit einem silbernen Kreuze. Poetische Schwärmer in der Heraldik gehen bei ihrer Untersuchung über die Entstehung dieses nationalen dreifarbigen Banners bis auf Dante's „Purgatorio" zurück, in dessen 30. Gesange der Dichter über die Erscheinung der Beatrice sagt, sie habe ein weißes Unterkleid, ein grünes Obergewand und einen rothen Mantel getragen. Dante spricht zwar nicht von einem „rothen" Mantel, sondern „di Fiamma viva." Diese Erklärung hat natürlich gar keine historische Grundlage, sondern ist nur eine nationale Schwärmerei, welche an den berühmten italienischen Dichter anknüpft, um dem nationalen Banner eine besondere Weihe zu geben. Die italienische Trikolore findet vielmehr, wie der Voss. Z. aus Paris geschrieben wird, ihren Ursprung in der französischen Revolution. Vor derselben, und zwar genau vor 1794, hat es in Italien niemals ein grün-weiß-rothes Banner gegeben, weder in den italienischen Republiken, noch in den italienischen Fürstenthümern. 1794 erhoben zwar die Patrioten in Bologna ein weiß und roth gestreiftes Banner, allein das waren nur die Farben des Stadtwappens. Einige Jahre später fügten sie noch das Grün zu, also das Weiß in der Mitte, als Zeichen der Hoffnung, allein diese Trikolore war nur lokaler und partikularistischer Natur, in keiner Weise aber national oder offiziell. Zum ersten male erscheint sie am 9. Juli 1797 in Mailand bei dem Feste der „Fédération" und wurde bei dieser Gelegenheit als nationales Banner der Cisalpinen Republik von dem Erzbischofe Visconti von Mailand kirchlich eingesegnet. 1802 erfuhr dieses Banner eine Umänderung; in seine Mitte wurde ein mit einem weißen Rande umgebenes, rothes Schild mit einem grünen Quadrat gesetzt, welches letztere bis 1805 das Wappen der italienischen Republik, eine Wage mit einem Degen und einem Palmenzweige, beide in Kreuzform übereinander gelegt, enthielt. 1805 trat jedoch an die Stelle des Wappens der italienischen Republik das Wappen des italienischen Königreichs, ein Adler, welcher ein rundes Schildchen mit der „Eisernen Krone" auf der Brust hat. Nebenbei bemerkt war die Longobardenkrone keineswegs von Eisen, sondern ein goldener, mit Edelsteinen besetzter Reif, jedoch ohne Bügel, um den man einen eisernen, aus einem angeblichen Nagel vom Kreuze Christi geschmiedeten Draht gelegt hatte. Daher der Name „Die eiserne Krone." Ueber dem Kopfe des Adlers befindet sich ein N (Napoleon). Bekanntlich machte sich Napoleon zum Könige von Italien und sein Söhnchen zum Könige von Rom. Im März 1848 aber änderte sich alles. Der König Karl Albert von Sardinien gab sein piemontesisches Banner auf und verlieh seiner Armee die nationale Trikolore, jedoch nur für Oberitalien, also mit Einschluß der Lombardei. Am 15. April 1848 wurde diese nationale Trikolore, grün, weiß und roth, auch in der italienischen Kriegs- und Handelsflotte eingeführt und im Juni des Jahres 1848 verschwand selbst aus ganz Sardinien das ursprünglich blaue Banner dieses Königreichs. Auch trat gleichzeitig an die Stelle der blauen Kokarde Sardiniens die dreifarbige Italiens. Am 2. Juni 1861 verlieh der König Viktor Emanuel die nationale Trikolore der gesammten Armee. Somit verdankt also die jetzige italienische Trikolore der französischen Republik und dem ersten Kaiserreiche ihren Ursprung.

— [„Nassauer"] nennt man bekanntlich alle diejenigen, welche sich beim Bezahlen drücken oder überhaupt auf fremde Kosten zu „reisen" pflegen. Ueber die Abstammung dieser Bezeichnung theilt man folgendes mit: Zur Zeit des deutschen Bundes wurde, da Nassau keine Universität besaß, Göttingen als nassauische Landesuniversität erklärt. In seinem edlen, väterlichen Sinn warf der Herzog von Nassau eine gewisse Summe für den Freitisch armer nassauischer Studenten aus. Da aber wenige, oft gar keine nassauische Studenten Gebrauch von dieser Gunst ihres Herzogs machten, so ließen dieselben, da das Geld einmal dafür da war, Studenten anderer deutschen Landestheile diese Wohlthat genießen. Diese wurden dafür auch „Nassauer" genannt, und daher kommt es, daß man heute noch ganz ungerechterweise den nassauischen Namen in der eingangs angedeuteten Weise mißbraucht.

Waaren- und Produktenberichte.

Hülsenfrüchte.

* **Berlin**, 9. Aug. (Pol.-Präs.) Erbsen, gelbe zum Kochen, 20—30 M., Speisebohnen, weiße 22—40 M., Linsen 30—60 M. per 100 kg.

* **Berlin**, 10. Aug. (Amtl.) Mais per 1000 kg. Loco fest. Termine —. Gekündigt — t. Kündigungspr. —,— M. Durchschnittspreis — M. Loco 126—129 M. nach Qual., per diesen Monat —,—, per Sept.-Okt. —,— bez.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 160—200 M. Futterwaare 148—158 M. nach Qualität.

* **Nordhausen**, 10. Aug. (Amtl.) Erbsen, gelbe z. K., 18—20, Speisebohnen, weiß, 24—26, Linsen 24—30 M. per 100 kg.

* **Leipzig**, 10. Aug. Mais per 1000 kg netto loco amerik. 127—130 M. bez. u. Br.

* **Wien**, 10. Aug. (Telegr.) Mais per Juli 5,42 Gd., 5,47 Br., per Sept.-Okt. 5,55 Gd., 5,60 Br.

* **Pest**, 10. Aug. (Telegr.) Mais per Aug.-Sept. 5,15 Gd., 5,17 Br., per Mai-Juni 1890 5,68 Gd., 5,70 Br.

* **New-York**, 10. Aug. (Telegr.) Mais (New) 43⅞.

Mehl.

* **Berlin**, 10. Aug. (Amtl.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg br. inkl. Sack. Termine behauptet. Gekündigt —,— Sack. Kündigungspreis —,— M., per diesen Monat und per Aug.-Sept. —,— bez., per Sept.-Okt. 22,3 bez., per Okt.-Nov. 22,5 bez., per Nov.-Dez. 22,6—22,65 bez. per April-Mai —,—.

* **Berlin**, 10. Aug. Weizenmehl Nr. 00 25,75—23,75, Nr. 0 23,75 bis 21,75 bez. Feine Marken über Notiz bez. Sehr still.

Roggenmehl Nr. 0 u. 1 22,25—21,00, do. feine Marken Nr. 0 u. 1 23,25—22,25 bez. Nr. 0 1,50 M. höher als Nr. 0 u. 1 per 100 kg br. inkl. Sack. Schwer verkäuflich.

* **Paris**, 10. Aug., nachm. (Anfangsbericht.) (Telegr.) Mehl ruhig, per Aug. 53,80, per Sept. 53,80, per Sept.-Dez. 53,50, per Nov.-Febr. 53,50.

* **Paris**, 10. Aug., abends (Schlußbericht.) Mehl behauptet, per Aug. 54,00, per Sept. 53,90, per Sept.-Dez. 53,50, per Nov.-Febr. 53,50.

* **New-York**, 10. Aug. (Telegr.) Mehl 2 D. 90 C.

Baumwolle.

* **Liverpool**, 10. Aug. (Telegr.) Baumwolle. (Anfangsbericht). Muthmaßlicher Umsatz 8000 B. Stetig. Tagesimport 2000 B.

* **Liverpool**, 10. Aug. nachm. 12 Uhr 10 Min. (Telegr.) Baumwolle. Umsatz 8000 B., davon für Spekulation und Export 1500 B. Amerikaner fest, Surats stetig. Middl. amerikan. Lieferung: Okt.-Nov. $5^{43}/_{64}$, Dez.-Jan. $5^{37}/_{64}$, Jan.-Febr. $5^{37}/_{64}$, Febr.-März $5^{37}/_{64}$ d. Alles Käuferpreise.

* **Liverpool**, 10. Aug., nachm. 2 Uhr 10 Min. Baumwolle (Schlußber.) Umsatz 8000 B., davon für Spekulation und Export 1500 B. Fest. Middl. amerikanische Lieferung: Aug. $6^{13}/_{64}$ Käuferpreis, Aug.-Sept. $6^{3}/_{16}$ Verkäuferpreis, Sept.-Okt. $5^{27}/_{32}$ do., Okt.-Nov. $5^{43}/_{64}$ do., Nov.-Dez $5^{19}/_{32}$ do., Dez.-Jan. $5^{37}/_{64}$ do., Jan.-Febr. $5^{37}/_{64}$ do., Febr.-März $5^{37}/_{64}$ do., März-April $5^{19}/_{32}$ d. do.

* **Liverpool**, 9. Aug. (Wochenbericht.)

	Gegenw. Woche.	Vorige Woche.
Wochenumsatz	40,000	58,000
desgl. von amerikanischen	30,000	38,000
desgl. für Spekulation	3,000	6,000
desgl. für Export	1,000	3,000
desgl. für wirklichen Konsum	35,000	48,000
desgl. unmittelbar ex Schiff	37,000	43,000
Wirklicher Export	5,000	6,000
Import der Woche	20,000	31,000
davon amerikanische	12,000	7,000
Vorrath	624,000	645,000
davon amerikanische	378,000	397,000
Schwimmend nach Großbritannien	43,000	50,000
davon amerikanische	12,000	19,000

* **New-York**, 10. Aug. (Telegr.) Baumwolle in New-York $11^{5}/_{16}$, do. in New-Orleans 11.

Chemische Produkte.

* **Hamburg**, 10. Aug. Chilisalpeter. (Bericht von Cölle und Ellemann.) Trotz geringer Umsätze hielten Inhaber auf höhere Preise, und konnte sich der Markt für sämmtliche Termine etwas mehr befestigen.

Wir notiren heute:

Lokowaare	8,45 M.
Sept.-Okt.-Lieferung d. J.	8,50 M.
Febr.-März-Lieferung 1890	8,95 M.

per 50 kg erste Kosten ab hier.

* **London**, 10. Aug. Chilisalpeter 8 sh. 4½—6 d. für gewöhnliche 9, sh — d. für chemische Sorten.

Metalle.

* **London**, 9. Aug. Zinn 88¾ Lstrl. Kupfer 42¾ Lstrl. Zink 20⅝ Lstrl. Blei, engl. 12⅝ Lstrl., span. 12⅝ Lstrl. Quecksilber 9¾ Lstrl.

* **New-York**, 8. Aug. Zinn, Streits 19,90 Doll. Eisen, Nr. 1 Coltnes 22,00 Doll.

* **New-York**, 10. Juli. (Telegr.) Kupfer per Sept. nom.

Telegraphische Schiffsnachrichten.

* **Hamburg**, 10. Aug. Der Postdampfer „Hungaria" der Hamb.-Am. P.-A.-G. ist, von Hamburg kommend, gestern nachmittag 5 Uhr in Baltimore eingetroffen.

* **Hamburg**, 11. Aug. Der Postdampfer „Holsatia" der Hamb.-Am. P.-A.-G. hat, von New-York kommend, vergangene Nacht 12 Uhr Lizard passirt.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 8. Aug.

Aufgeboten: Der königl. Amtsrichter Max Alexander Jacobs und Therese Anna Feil (Sögel, Prov. Hannover, und Wettinerstraße 32). Der Stuckateur Albert Wilhelm Lippert und Marie Henriette Friederike Bertha Schacher (Gera). Der Maurer Friedrich Leopold Brietzel und Lina Alwine Rosette Weinberg (Giebichenstein). Der Handarbeiter Johann Albert Hundt und Friederike Amalie Stober (Halle und Unter-Teutschenthal).

Eheschließungen: Der Schutzmann Heinrich Jakob König und Karoline Friederike Henriette Anna Stöber (Berlin und Anhalterstraße 3). Der Kfm. Ferdinand Hermann Rudolf Heine und Ida Maria Johanna Hinze (Gr. Ulrichstr. 44 und Krausenstr. 12).

Geboren: Dem Blumenhändler Heinrich Heine eine T., Klara Elisabeth (Gr. Steinstr. 21). Dem Schuhmacher Wilhelm Knittel eine T., Emma Gertrud (Mittelstr. 2). Dem Schmied Franz Wolta eine T., Elise Magdalene (Bahnhofstr. 6). Dem Tischler Friedrich Erling ein S., Fritz (Kl. Sandberg 18). Dem Maurer Hermann Wernecke ein S., Wilhelm Walther Oskar (Liliengasse 15). Dem Maschinenschlosser Max Bönsch ein S., Ernst Otto (Taubenstr. 9/10). Dem Markthelfer Louis Kühlewind ein S., Friedrich Wilhelm Richard (Mühlberg 1). Dem Sattlermstr. Paul Tobusch ein S., Friedrich Wilhelm Franz (Gr. Brauhausgasse 29). Dem Kfm. Wilhelm Friedrich Metze ein S. (Albrechtstraße 3). Dem Schablonenschneider Paul Gerstenberger ein S., Ferdinand Paul Bruno (Friedrichstr. 47). Dem Schlossermstr. Ernst Simon eine T., Anna Elisabeth (Kl. Sandberg 3). Ein unehel. S. 3 unehel. T.

Gestorben: Des Steindrucker Josef Lichtenstein S. Richard Berthold, 11 T. (Harz 18). Des Landgerichts-Assistenten Friedrich Haneke S. Franz Emil Friedrich Otto, 11 J. (Mühlweg 50). Der Füsilier der 9. Comp. des Magdeb. Füs.-Rgts. Nr. 36 Ludwig Franz Friedrich Reinicke, 22 J. Des Maler und Lackirermstr. Karl Hennicke T. Amalie Bertha Margarethe, 7 J. (Alte Promenade 26). Die Wittwe Wilhelmine Kutscher geb. Hauck, 69 J. (Böllbergerweg 25). Der Dienstmann August Blümel, 44 J. (Klinik). Eine unehel. T.

Nachrichten des Standesamts Giebichenstein.

9. Aug. Dem Schlosser F. Th. J. Klostermann ein S. (Advokatenstr. 7). Dem Handarb. M. Bindl eine T. (Angerstr. 1). Dem Maurer F. H. Reichardt ein S. (Reilstr. 23). Dem Zimmermann L. E. Schunke eine T. (Triftstr. 31). Dem Handarbeiter A. Ch. Wichmann ein S. (Wittekindstr. 25). Dem Handarbeiter F. H. Heusel ein S. (Reilstr. 27d).

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 10. bis 12. Aug.

Stadt Hamburg. Mrs. Butler m. Fam. a. Youngstown (Ohio). Miß Honnau a. Wauen (Ohio). Frau Barber m. Fam. a. Hamburg. Hübner m. Fam. a. Dessau. Rittergutsbes: Brunnemann m. Gem. a. Mecklenburg. Heine a. Kloster Hadmersleben. Frau Koppel m. Töchterchen a. Dresden. Landtagsabgeordneter Beseler a. Anderbeck. Landesökonomierath v. Nathusius a. Königsborn. Erbkämmerer Frhr. v. Plotho a. Parey a/E. Frau Rentner Hecht u. Diakonissin Frl. Behr a. Tilsit. Aerzte: Dr. Scheinmann a. Berlin. Dr. Lehmann a. Zeitz. Frau Scheinmann m. Frl. Tocht. a. Bernburg. Rechtsanwalt Dr. Gottschalk a. Dortmund. Levert m. Gem. a. Amsterdam. Lieut. Moritz a. Rochlitz. Rentner Lezius a. Wernigerode. Schriftsteller Dr. Krauspe a. Berlin. Frau Konsul Schmidt m. Fam. a. Libau (Rußland). Reg.-Rath Reichenau a. Marienwerder. Landwirth Schneider a. Magdeburg. Gutsbesitzer Vibrans a. Calvörde. Kaufleute: Lüllmann a. Bremen. Lehmann u. Jussen a. Aachen. Greiß a. Eßlingen. Pellens a. Berlin. Leyser a. Krefeld. Lavy a. Hamburg. Streuber a. Zerbst. Jonas a. Düren. Fell a. Kitzingen. Riesberg a. Barmen. Petzold m. Gem. a. Magdeburg.

Stadt Berlin. Frau Gröbell a. Sorau. Inspektor Schumann a. Deutsch-Krone. Buchbinder Strauß a. Nördlingen. Chemiker Dr. Senger m. Gem. a. Leipzig. stud. jur. Plietz a. Weißenfels. Rößler u. v. Schwetorff a. Spremberg. Kaufleute: Wolters a. Dresden. Schacht, Hoerstel u. Schwedel a. Berlin. Diepenbrock a. Dortmund. Liebing a. Reuß a/R. Bräutling a. Weißenfels. Sellwig a. Erfurt. Jüngling a. Wernigerode.

Stadt Dresden. Tourist Grothe a. München. Oberlehrer Dr. Passauge u. Frau Kößler a. Berlin. Lehrer Heydemann a. Neisse. stud. med. Joachim a. Sprottau. cand. med. Hennig a. Neusalz. Kaufleute: Kretschmar a. Remscheid. Bastrau a. Ebeleben. Hartog a. Aachen. Steckner a. Merseburg. Koch u. Hamel a. Magdeburg. Holmbaum a. Großröhrsdorf. Krause a. Torgau. Dienemann a. Nordhausen. Jacoby a. Halle.

Deutscher Hof. Landwirth Niemann a. Bernburg. Gymn.-Direktor Dr. Klußmann m. Gem. a. Rudolstadt. Rechtsanwalt Heine m. Gem. a. Gardelegen. Rittergutsbes. Wendenburg a. Kleindölzig. Gastwirth Schaaf a. Köln. Arzt Dr. de Grood a. Groningen. Frau v. Chemnitz a. Schleusingen. Kaufleute: Behr a. Darmstadt. Lungstraß a. Burtscheid. Oplateck a. Prag. Städtler a. München. Haas a. Wermelskirchen. Brody a. Berlin. Horn u. Hüfner a. Halle. Canning a. London. Cohn m. Gem. a. Magdeburg. Schelle a. Königsberg.

Wolf's Gasthof. Kaufleute: Pohll a. Böhmingen. Stelter a. Lüneburg. Peters a. Dessau. Keller, Loeffler u. Wiegand a. Leipzig. Pitschke a. Halberstadt. Huverning a. Dresden. Holzheuer a. Wernigerode. Jacobsen u. Kenqnet a. Berlin.

Central-Hotel. Privatmann Herchner a. Hannover. Kaufleute: Brechel u. Gerardt a. Leipzig. Werner a. Berlin. Richter a. Prag. Rosenbaum a. Magdeburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890813035/fragment/page=0001
DFG

Bekanntmachung.

Die Gewerbetreibenden und Arbeitgeber werden darauf aufmerksam gemacht, daß beim Eintritte eines unter 21 Jahre alten gewerblichen Arbeiters in das Arbeitsverhältniß der Arbeitgeber an der dafür bestimmten Stelle des Arbeitsbuches die Zeit des Eintrittes und die Art der Beschäftigung eingetragen hat, also nicht erst, wie mehrfach festgestellt, bei Lösung des Arbeitsverhältnisses (§ 111 der Reichsgewerbe-Ordnung). Künftige Unterlassungen dieser Art unterliegen der reichsgesetzlichen Strafe (§ 150[1] a. a. O.)

Giebichenstein, den 8. August 1889.

Der Amts-Vorsteher: Stridde.

Bekanntmachung.

Die **staatseinkommensteuerpflichtigen** Censiten der Stadt Halle, welche mit der bereits **bis zum 8. d. M. fällig gewesenen Einkommensteuer** pro II. Quartal 1889/90 noch im **Rückstande** sind, werden **dringend** ersucht, diese Steuer nunmehr **schleunig** an die **Königliche Kreis-Kasse zu zahlen,** widrigenfalls die Einziehung im kostenpflichtigen Zwangsverfahren erfolgen müßte.

Halle a. S., den 10. August 1889.

Der Königliche Rentmeister. Dubro.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Mansfeld Band 3 Blatt Nr. 110 auf den Namen des Lohgerbermeisters **Leopold Gottlieb Friedrich Hartmann** früher zu Mansfeld, jetzt zu Züllchen eingetragenen, in der Stadt und Flur von Mansfeld belegenen Grundstücke:

1. Unterthal Nr. 110, bestehend aus:
   a) Wohnhaus mit Hofraum und Hausgarten; b) Nebengebäude, c) Hintergebäude, d) Stallgebäude, e) Scheune, f) Stallgebäude, g) Abtritt;
2. Plan Nr. 198, Kartenblatt 2, Flächenabschnitt 94;
3. Plan Nr. 11, Kartenblatt 1, Flächenabschnitt 166/119ab;
4. Plan Nr. 238, Kartenblatt 3, Flächenabschnitt 94

am 11. Oktober 1889, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht an Gerichtsstelle versteigert werden.

Die Grundstücke sind mit 50,91 M Reinertrag und einer Fläche von 1,5120 Hektar zur Grundsteuer, mit 348 M Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 12. Oktober 1889, Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle verkündet werden.

Mansfeld, den 7. August 1889. **Königliches Amtsgericht.**

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Friseurs **Georg Fischer** zu Halle a. S., Geiststraße 26/27, wird heute am **9. August 1889, Nachmittags 6 Uhr** das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Inspector a. D. **Ed. Penschel** zu Halle a. d. S. wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum **21. Oktober 1889** bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den

26. August 1889 Vorm. 11 Uhr

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den

8. Novbr. 1889 Vorm. 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte, Kleine Steinstraße Nr. 8, Zimmer Nr. 31, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **21. Oktober 1889** Anzeige zu machen.

Königl. Amtsgericht zu Halle a/S.

Submission.

Die nachfolgenden auf den Stationen unseres Amtsbezirks von Nauendorf bis Langelsheim sowie in unserem Hauptmagazin zu Halberstadt lagernden Altmaterialien sollen im Wege öffentlicher Submission vergeben werden und zwar

a. franco Waggon Lagerstation.

380 000,00 kg alte Eisenschienen (incl. 1200 m br. D Vgl. Schienen,
3 200,00 kg = 400 Paar brauchbare D. Laschen,

b. franco Waggon Hauptmagazin

7 000,00 kg alte Eisenschienen,
10 000,00 kg alte Stahlschienen-Enden } 3 m
32 000,00 kg alte Eisensch.-Enden incl. Radlenker } 3 m
24 000,00 kg alte Laschen, Platten, Schrauben, Nägel,
1 200,00 kg alte Stahl-Radlenker,
35 000,00 kg alt. Guß- u. Schmiedeeisen,
6 800,00 kg alte Herz- u. Kreuzungstücke
2 100,00 kg alte Metalle (Blei, Zink, Kupfer 2c.)

Schriftliche Angebote sind bis zu dem auf **den 26. August cr., Vormittags 10 Uhr,** in unserem Verwaltungsgebäude, Magdeburgerstr. 11b, hier anberaumten Termine versiegelt, sowie mit entsprechender Aufschrift versehen portofrei an uns einzusenden.

Die Submissionsbedingungen können bei unserem Bureau-Vorsteher eingesehen, auch gegen portofreie Einsendung von 50 ₰ von demselben bezogen werden.

Halberstadt, im August 1889.

Königl. Eisenbahn-Betriebsamt.

Für Kaufleute!

Plötzlich eingetret. Verhältnisse halber beabsichtige ich mein wirklich gutes, flottes **Colonialw.- u. Spirituosengeschäft** m. **Hausgrundstück** in feinster Lage baldigst preiswerth zu verkaufen. Auch ist Pacht an einen tüchtigen Geschäftsmann nicht ausgeschlossen. Umsatz ca. 40,000 Mark. Bei Kauf 6 bis 8000 M, bei Pacht 3—4000 M erforderlich.

Otto Riedel, Schönebeck a. E.

Bekanntmachung.

Neubau der Herberge zur Heimat in Bitterfeld.

Nachstehende Arbeiten und Lieferungen zum Bau der Herberge zur Heimat hierselbst, als:

a. Maurerarbeiten, veranschlagt zu 5882 Mk. 27 Pf.,
b. Granitarbeiten, veranschlagt zu 1394 Mk. — Pf.,
c. Schmiede- und Eisenarbeiten, veranschlagt zu 767 Mk. 23 Pf.,
d. Zimmerarbeiten, veranschlagt zu 7394 Mk. 43 Pf.,
e. Staakerarbeiten, veranschlagt zu 617 Mk. 23 Pf.,

sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis zum

22. August d. J., Vorm. 10 Uhr, im Amtszimmer der hiesigen Oberpfarre versiegelt einzureichen, welchem Termine die Eröffnung erfolgt.

Allgemeine und spezielle Bedingungen, Kostenanschlag, sowie Zeichnungen liegen im genannten Amtszimmer zur Einsicht aus.

Bitterfeld, den 8. August 1889.

Der Vorsitzende des Vorstandes für die Herberge zur Heimat.

Dreyhaupt, Superintendent.

Bekanntmachung.

Die hiesige **Stadtkellerwirthschaft** soll **Donnerstag den 5. September d. Js. Vormittags 11 Uhr** in unserem Sitzungszimmer auf dem Rathhause vom 1. April 1890 ab anderweit auf 6 Jahre unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Pachtlustige laden wir hierzu mit dem Bemerken ein, daß auswärtige Bieter sich im Termine über Moralität, Qualification und Zahlungsfähigkeit auszuweisen haben.

Schlieben, den 25. Juli 1889.

Der Magistrat.

Walbe.

Mühlengutsverkauf.

Ein in nächster Nähe von Eisenberg, unmittelbar am Bahnhof geleg. **Mühlengut,** die **„Kleinmühle"** genannt, soll durch Unterzeichneten mit lebendem und todtem Inventar im Auftrage des Besitzers **freihändig verkauft werden.** Vollständig neue, massive Gebäude, reichliche Wasserkraft, Mahl- und Schneidemühle, mit guter Kundschaft, ca. 40 Morgen guter Acker und Wiesen in nächster Umgebung anliegend. Feste Hypothek kann übernommen werden.

Eisenberg i/Th., am 6. August 1889.

Rechtsanwalt **Schoeppe.**

Buchbinderei.

Meine gutgehende **Buchbinderei** mit flott gehendem **Ladengeschäft** will ich unter coulanten Bedingungen verkaufen. Die Buchbinderei besteht seit 9 Jahren und ist die erste im Orte von ca. 15,000 Einwohnern. Der Verkauf geschieht mit oder ohne Maschinen.

Offerten erbeten unter **S. E. 5562** an **J. Barck & Co., Halle a/S.**

Haus-Verkauf.

Ein **Haus** mit **flotter** Restauration in der Buchererstraße, welches sich **gut** verzinst, soll bei **7000 Mk.** Anzahl. verkauft werden.

Halle a/S., Augustastr. 13b, p.

R. Pauly,

Gerichts-Aktuar a. D. u. ger. Taxator.

Eine Landschmiede

nebst Gastwirthschaft mit angrenzendem großen Garten ist zu verkaufen. Näh. ertheilt Herr Kaufmann **Bernhard Lapp, Cöthen i/A.**

Haus,

worin ein **Materialgeschäft** m. **Bier- u. Schnapshandel** betrieben wird, in e. Dorfe, pass. f. Pension, Beamte ist zu verkaufen. **Sentz,** Rotta b. Kemberg.

Schönes Wohnhaus

im Königsviertel, ruhige, schöne Lage, von 4 Familien bewohnt, ist Umstände halber preiswerth bei 6—10,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen und kann sofort übernommen werden. Interessenten belieben Adressen in der Expedition dieser Zeitung unter **1798 P.** abzugeben.

Wohnhaus in **Giebichenstein,** an lebhafter Straße, mit Hof u. Thoreinfahrt, Laden, für jedes Geschäft passend, ist bei einigen Hundert Thalern Anzahlung zu verkaufen u. sofort übergeben. Nur eine Hypothek vorhanden; Restkaufgeld kann lange Jahre stehen bleiben. Käufer wollen ihre Adressen in d. Expedition d. Ztg. unter **1658 T.** abgeben.

Todesfalls halber will ich mein

Grundstück mit Thoreinfahrt,

in der Dryandersstraße gelegen, zum Selbstkostenpreise mit wenig Anzahlung verkaufen. Offerten unter **1790 G.** besördert die Expedition dieser Zeitung.

Ein flottes Material-Geschäft mit Schnapshandel und Kurzwaaren, die schönste Lage einer kleinen Stadt, habe wegen größ. Unternehmen zu verkaufen. Preis 13,500 Mark, Anz. 3600 Mark. Es kann mit und ohne Waaren sofort übernommen werden. Jährlicher Umsatz 20,000 Mk., Extramiethe 240 Mk.

Eine flotte Schmiede (Dorf-) mit Rittergutsarbeit, 2 Stunden von Halle, habe zu verkaufen. Preis 4200 Thlr., Anzahl. 1500 Thlr. Uebergabe nach Uebereink.

Ein schöner Dorf-Gasthof mit ¾ Morgen Garten und 3 Morgen schönem Acker, habe altershalber zu verkaufen. Preis 10,000 Thlr., Anz. 3000 Thlr. Uebergabe nach Uebereinkunft.

Einen flotten Dorf-Gasthof mit Tanzsaal, 6 Morgen Acker II. Kl., habe zu verkaufen. Preis 12,500 Thlr., Anzahl. 3—4000 Thlr., Lagerbier-Umsatz 280 Tonnen (à Seidel 15 Pfg.), Uebergabe nach Uebereinkunft.

Ein Grundstück in Halle, mit Möbelmagazin, habe zu verkaufen.

3 Restaurationen habe zu verpachten mit und ohne Möbel.

2500 und 7000 Thlr. werden zur 1. Stelle gesucht zu 4½ bis 4½%.

Näheres erfahren nur reelle Käufer.

Börge, Alter Markt 32, 1 Treppe.

Haus-Verkauf.

Beabsichtige mein in Giebichenstein an einer verkehrreichen Straße gelegenes Grundstück mit großem Hof und Werkstellen zu verkaufen. Hypotheken fest. Anzahlung gering. Reflektanten belieben ihre Adresse in der Expedition d. Ztg. unter **1657 S.** niederzulegen.

Geschäfts-Gesuch.

In **Halle a/S.** wird irgend ein nachweislich **rentables Geschäft,** wozu keine besonderen Fachkenntnisse nöthig, event. mit Hausgrundstück zu **kaufen gesucht.** Gef. Off. sub **F. S. 5129** an **Haasenstein & Vogler, A.-G. hier.**

Suche **sofort** mit hoher Anzahlung

ein Rittergut,

Prov. Sachsen, mit guten Bodenverhältnissen im Preise von 3—500 000 M **zur Kapitalanlage** zu kaufen; dasselbe kann auch verpachtet sein und erbitte ich schleunige Offerten. Discretion zugesichert. **F. J. Merzenich,**

Halle a/S., Kl. Steinstraße 4.

Bäckerei-Verkauf.

Eine flotte Bäckerei ist sofort zu verkaufen. Kaufpreis 9000 M Anzahlung 1800 M. Näheres bei **A. Pape,** Klein-Wittenberg, Bez. Halle.

Eine flotte Fleischerei

oder ein Laden in guter Lage, welcher sich dazu eignet, wird per 1. Oktober oder später zu pachten gesucht.

Gefl. Offerten unter S. 4702 in der Exp. d. Ztg. erbeten.

Bäckerei-Verkauf.

Wegen Todesfall meiner Frau will ich meine Bäckerei, am Markt und an der Kaserne gelegen, sofort oder später verkaufen.

Otto Hoppinz, Frankfurt a/O., Bischofstraße 23.

Ein schönes Landgut, schles. Grenze

steht sofort billig zu verkaufen; eine Gastwirthschaft wird eventuell mit in Zahlung genommen. Offerten befördert die Exped. d. Ztg. Agenten verbeten.

Ein mittleres Restaurant

oder **Bierpacht** wird zu übernehmen **gesucht.** Offerten unter **Q. 4700** an an die Expedition dieser Zeitung.

Bäckerei-Verpachtung.

Eine günstig gelegene **Bäckerei** in einer Stadt von 3000 Einwohn., Kreis Torgau, ist unter günstigen Bedingungen zu verpachten event. zu verkaufen. Näh. durch **Zemmer & Sekretier,** Magdeburgerstraße 37.

Ein **Haus** mit neuen Nebengebäuden, Einfahrt, großem Hofe und Kellern, beste Lage von Naumburg a. S., zu jedem Gewerbebetrieb passend, ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Das Nähere durch **E. Weber,** Kaufmann, daselbst.

Eine oder mehrere **Baustellen** in **guter Lage,** ev. auch **altes Grundstück** zu kaufen gesucht. Offerten unter **R. 5508** befördert **J. Barck & Co.**

Bauland,

1 bis 2 Mrg. ev. auch mehr, zu **Fabrikanlage** gesucht. Off. mit Preis u. Angabe der Lage unter **A. 5507** bef **J. Barck & Co.**

6000 Mark

auf sichere Hypothek **1. Okt.** auszuleihen. Off. unter **1815 H.** Exp. d. Ztg. erb.

Zur 1. Hypothek werden auf ein **Wohn- und Geschäftshaus** im **Königsviertel**

40,000 Mark

bei **4—4½ % sofort oder später gesucht.** Nur Selbstverleiher belieben ihre Adresse in der Expedition dieser Zeitung unter **1747 M.** niederzulegen.

11,000 Mark

werden auf ein hiesiges Grundstück gegen gute Sicherheit **gesucht** (ohne Unterhändler). Offerten wolle man u. **1699 M.** in der Exped. d. Ztg. niederlegen.

8000 Mark

sind zum 1. Okt. auf erste und sichere Hypothek zu verleihen. Reflektanten ersuche ihre Adr. unter **M. 4672** in d. Exp. d. Ztg. niederzul. Unterh. verbet.

40,000 Mark

sind, auch getrennt, am 1. Oktober cr. auf nur gute Hypothek auszuleihen. Anfragen sub **1810 C.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

27,000, 50,000, 45,000 und 2mal 60,000 Mark

werden auf gute, neue Häuser zur 1. Stelle zu 4½ % gesucht. Agenten verbeten. Offerten unter **V. 4705** Expedition dieser Zeitung erbeten.

300 Mark

werden von einem strebsamen Manne gegen doppelte Sicherheit auf kurze Zeit **zu leihen gesucht.** Offerten sub **T. 4703** in der Exped. d. Ztg. erb.

50—52,000 Mk.

zur I. Stelle **gesucht.** Selbstdarleiher bitte ihre Offerten unter **U. 4704** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Barbier-Laden,

worin seit Jahren **Barbier-Geschäft erfolgreich** betrieben worden ist, zum 1. Oktober d. J. zu vermiethen.

Friedrich Hoefer,

37. Leipzigerstraße 37.

Laden, zum Viktualiengeschäft pass., mit Wohnung zu vermiethen

Martinsberg 11.

Großer Laden

am Markt, Mitte der Stadt **Dessau,** sofort zu vermiethen. Näheres durch

L. Buch, Dessau.

Beabs. in m. Hause einen **Laden,** für Posamenten passend, einzurichten. Refl. erfahren Näheres Dorotheenstr. 1b, p.

Contor-Räume.

Mehrere geräumige Contor-Räume mit Zubehör, im Parterre belegen, per 1. Okt. cr. zu vermiethen

Magdeburgerstraße 41.

Ein **Parterre-Logis,** zu Verkaufsräumen passend, 1. Oktober zu beziehen

Kl. Ulrichstraße 31.

Reilstraße 11

großes massives Hintergebäude, passend für Feuerwerkstätte, Pferdestallungen, Niederlagen 2c., per 1. Oktober cr. zu vermiethen. Näheres

E. Gerecke, Gr. Märkerstr. 21.

Werkstatt,

Holzgelaß mit oder ohne Wohnung **1. Oktober** zu beziehen

Krukenbergstraße 8, part.

Frdl. Wohn., 2 St., 2 K., Entree, Küche, Zub., 140 Thlr., 1. Oktober zu beziehen **Töpferplan 11,** Laden.

Zwei Stuben, 2 K., 1 Küche zu vermiethen **Geiststraße 23.**

Kellerwohnung, St., K., K., 100 M, zu vermiethen **Harz 18.**

1. Etage, 3 St., K., K., Entree u. Zubehör, per 1. Oktober zu beziehen

Brunswarte 16a, II.

Geiststraße 36

ist ein **großer schöner Laden** mit angrenzender **Wohnung** per 1. Okt. zu beziehen. Zu erfragen im Eckladen von Herrn **Paul Grimm.**

Wohnung zu 100 Thlr.

sofort oder z. 1. Oktober zu vermiethen **Hohenzollernstraße 38** im Laden.

Magdeburgerstr. 26

ist eine Parterre-Wohnung im Preise von 450 M zu vermiethen und Oktober beziehbar. Näheres 1 Treppe.

Königstraße 20a

ist die **1. Etage,** 8 Zimmer mit Salon, Badeeinrichtung 2c., bequem in Verbindung mit Contors, 1. Okt. c. preiswerth zu vermiethen.

August Peter.

Herrschaftliche Wohnungen je 4 ev. 5 Zimmer, Kammern, Balkon, Badezimmer und Gartenbenutzung zu 850 und 800 M zu vermiethen

Schillerstraße 3.

Kleinschmieden 10, 2 Tr. ist eine Wohnung, 2 St., 2 K., 1 K., geschl. Entree, j. 80 Thlr. an ruh. kinderl. Miether 1. Okt. zu verm. 12—1 Uhr.

Geiststraße 55

eine herrschaftl. Wohnung z. Preise von 450 M per sofort event. 1. Oktober zu vermiethen. Näheres Drechslermstr. **Müller,** Geiststraße 36a.

Reilstraße 11

kleine Wohnung v. St., K., K. zu vermiethen. Näh. b. Frau **Schröder** das.

Souterrain-Wohnung, Stube, K., K., veränderungshalber an ruh. anst. Leute zu vermiethen **Anhalterstraße 4.**

Stube, Kammer, Küche für 46 Thlr. an ordentliche Leute zu vermiethen.

Stube u. Kammer an 1 Herrn oder einzelne Dame zu vermiethen.

Ein **Pferdestall** ist sofort zu verm. oder 1. Oktober mit Wohnung.

6 fremde Hühner und **1 Hahn** zu verkaufen **Taubenstraße 4.**

1 Stube, 2 Kamm., Küche u. Zub. z. 1. Okt. zu beziehen Augustastr. 3, I.

Wohnung zu 186 Mk. zu vermiethen. **Starck,** Streiberstraße 22.

Steinweg 13

eine **getheilte Etage,** 3 Stuben nebst Zubehör, preiswerth zu vermiethen.

Geiststraße 30

ist eine **Wohnung** für 240 M 1. Okt. zu beziehen.

Parterre-Wohnung sofort zu beziehen Giebichenstein, Hohestraße 22.

Parterrewohnung per 1. Okt. d. Jahres zu vermiethen.

Buchererstraße 35.

Lafontainestr. 25 (Ecke Advokatenweg) Wohnungen zu 2000 u. 550 M sofort zu vermiethen.

Wohnung,

1 Stube, 1 Kammer, Küche u. Zubehör, mit oder ohne Werkstelle, 1. Oktober zu vermiethen

Giebichenstein, Gr. Brunnenstr. 28 Reilstraßen-Ecke.

Wörmlitzerstr. 1a eine Wohnung, 3 Stuben, 2 Kammern, K. u. Zub. mit Gartenbenutzung, **sofort oder 1. Oktober zu beziehen.**

Ein **Logis** für 80 Thlr. zu vermiethen **Kleine Ulrichstraße 32.**

Eine **Wohnung,** Stube mit Erker, Stube, Kammer, Küche, Speisek., Entree u. Zubehör (300 Mk.), eine Wohnung, Stube mit Erker, 3 Stuben, Kammer, Küche, Speisek., Entree und Zubehör (650 Mk.), eine Wohnung, Salon, zwei Stuben, 2 Kammern, Küche, Entree u. Zubehör (550 Mk.) zu vermiethen.

L. Salzer, Zwingerstr. 27, I.

Wohnungen zu 285 und 160 Mk. zum 1. Oktober zu vermiethen.

B. Reiche, Thür.-u. Mersch.-Str.-Ecke.

Frdl. Hof-Wohnungen, best. aus 2 St., 1 K., Küche u. Zubehör, sind zu vermiethen **Gütchenstraße 3.**

Wohnung im Preise von 240 M, 2 Stuben, 1 Kammer u. Zub., 1. Okt. zu beziehen **Leipzigerstraße 95.96.**

Wörmlitzerstr. 51 sind zum 1. Okt. drei zusammenhängende Zimmer (1 Tr. vornheraus) **unmöblirt** zu vermiethen. Näheres Barfüßerstraße 8, II.

Thomasiusstraße 1

freundliches hohes Parterre, best. aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche 2c., sofort oder 1. Oktober **zu vermiethen.** Preis 300 M Besicht. Vormittags.

Parterre und 1. Etage

zu vermiethen

Marienstr. 4. H. Kaufmann.

Herrschaftl. 1. Etage

zu vermiethen **Wilhelmstraße 23.**

Frdl. Wohnung 1. Oktober zu beziehen **Mansfelderstraße 36, III.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890813035/fragment/page=0002

Freundliche Wohnung
2 St., K., K. und Zubehör, vermiethet **Friesenstraße 6.**

Weidenplan 3e ist eine **größere Wohnung,** 3 St., 3 K. mit Zubehör, u. eine **kleinere** von 2 St., K., K. ꝛc. zu vermiethen und 1. Okt. zu beziehen.

Wohn 1. Oct., 115 Thlr., 8—3 Anhaltertst 2.

Wohnung zu vermiethen Völkerg Nr. 29.

Hochherrschaftliche Wohnung, beste Wohnlage, Pr 1400—1500 Mark, **Mansarden-Wohnung,** 500 ℳ, sof. oder 1. Okt. zu bez. Martinsberg 11.

Veränderungsh. eine **Wohnung** zu 38 Thlr. zu verm. **Saalberg 14a.**

Freundliche Kellerwohnung mit oder ohne Pferdestall zu vermiethen 1. Oktober **Friesenstraße 4.**

Eine Part.-Wohn., St., K. u. K., zu vermiethen **Streiberstraße 14.**

2 Wohnungen zu vermiethen Spitze 30.

Familien-Wohnung z. Okt. zu verm., ein Werkstatt etwas bill. Parkstraße 18, I. l.

2 St., 2 K., K., Entree u. Zub., Pr. 110 Thlr., 1. Okt. zu bez. Taubenstraße 1.

Wohnung zu 72 Thlr. vermiethet **Niemeyerstraße 12.**

Hedwigstraße 11 herrsch. geräum. **Beletage,** 7 Zimmer ꝛc., gesunde, ruhige Lage, zu vermiethen.

2 St., K., K. Nähe der Bahn 1. Okt. zu beziehen **Dorotheenstraße 14.**

Etage im Ganzen oder getheilt (ev. mit Garten) sof. o. sp. zu verm. Grünstr. 2, p.

Eine einzelne Dame sucht sofort eine **herrschaftl. erste Etage** oder **Hochparterre** mit 4 bis 5 Zimmern, Mühlwegsviertel bevorzugt. Schriftliche Meldungen mit Preisangabe **Goldene Kugel** erbeten.

Modistin sucht Stube, K., Küche, bis 60 Thlr., Nähe des Stadttheaters, Steu- oder Geiststraße, Vorderhaus. Adressen unter **R. 4701** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Möbl. Zimmer gesucht, möglichst parterre. Gefl. Offerten unter **1814 G.** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Zum **1. October** wird in der **Nähe des Waisenhauses** eine hübsch möblirte Wohnung für 2 Herren gesucht. Event. mit Klavier. Offerten unter **1816 J.** in der Exped. d. Ztg. erb.

Junger Kaufmann sucht **möbl. Wohnung** nahe am Bahnhof. Offerten unter **1800 R.** in der Exp. d. Ztg.

2 jrdl. **mobl. bezib. Zimmer** mit Klavier sind an 1 oder 2 Herren, Beamte oder Kaufleute, sofort zu vermiethen **Gr. Brauhausgasse 21, I.**

Möbl. Zimmer Charlottenstr. 2, III. r.

Möbl. Zimmer mit Kost sofort oder später zu verm. Martinsgasse 5, II.

Stübch. m. Bett p. Woche 2 ℳ Harz 23, p.

Möblirte Wohnung
sofort zu vermiethen Sophienstr. 2, I.

Frdl. möbl. Zimmer sof. od. spät. zu vermiethen **Königstr. 20a, H. I.**

Möbl. Zimm. (10 ℳ) verm. Jägerplatz 2, I.

Ein möbl. Zimmer, part., mit separ. Eing., zu verm. Gr. Brauhausgasse 29, p. l.

Möbl. Zimmer sofort Leipzigerstr. 3, III.

Feine kl. möbl. Stube mit Mittagstisch Charlottenstraße 13, I Etage.

Möbl. freundl. St. u. K. ist für 12 Mk. sofort zu vermiethen **Harz 16, II.**

Ein gut möblirtes **Zimmer** mit sep. Eingang ist an einen Herrn zu verm. **Neunhäuser 6. Traverso.**

Möbl. Z. sof. zu verm. Gr. Steinstr. 45, III.

Möbl. Z. f. 2 H. sof. zu v. Kl. Sandberg 15, I

Möbl. Wohnung, für Beamten oder ältern Herrn passend, sofort oder später zu vermiethen, desgl. **Wohnung,** best. aus 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör per 1. Oktbr. **Henriettenstraße 6.**

Logis mit Kost Forsterstraße 24 II. l.

Anst. Schlafstelle Geiststraße 51, I.

Schlafst. m. K. Gr. Ulrichstr. 52, Günther.

Schlafstellen offen Gr. Wallstraße 32

Anst. Schlafst. Gr. Brauhausgasse 4, t. H. l.

Anst. Schlafst. m. K. Landwehrstr. 12, II. l

Anst. Schlafst. Kl. Ulrichstraße 35, II. r.

Frdl. Schlafstelle Charlottenstraße 8, p.

Schöne Schlafstelle Kl. Ulrichstraße 15.

Möbl. St. a. Schlafst. Wachereistr. 22, I. l.

Frdl. möbl. St. als Schlafst. für 1 oder 2 Herrn zu v. Gr. Klausstr. 12, Vorderh. II.

Schlafstelle Leipzigerstraße 57. Dietzel.

2 Schlafstellen bei **Fuhrmann, Thomasiusstraße 3.** part. links.

Anst. Schlafst. m. K. Martinsberg 4a, H. p.

Frdl. **Schlafst.,** vornheraus, an 1 oder 2 Herren **Mittelwache 1, I. r.** Daselbst: kl. 1 Kammer, monatlich 3,50.

Anst. Schlafst. m. K. Alter Markt 27, H. II r.

Anst. Schlafstelle Parkstraße 16, p. r.

Anst. Schlafst. mit K. Kl. Ulrichstraße 7, II.

Anst. Schlafst., 1 Tr. Taubenstraße 1.

Anst. Schlafst., 2 Tr. Taubenstraße 1

Anst. H. f. Schlafst. Landwehrstr. 12, I. l.

Anständige Schlafstelle offen Neustadt 4.

Anst. Schlafst. m. K. Martinsberg 4a, H. II

Anst. Logis mit Kost Landwehrstr. 11a, I.

Anst. Schlafstelle m. K. Graseweg 16.

Möbl. Schlafst. billig zu verm. Näh. im **Restaurant** Martinsgasse 6.

Anst. Schlfst. f. Mädch. Brüderstr. 12, H. I.

Anst. Schlafstellen mit Kost zu vermiethen **Pfännerhöhe 8, 1 Tr.**

Fr. möbl. Schlafst. an 1 Hrn. Gr. Berlin 8.

Anst. Schlafstelle Kl. Sandberg 5, I

Große Schlafstelle Zenkergasse 3.

Pension.
Für 2 Schüler der Latina wird eine gute Pension gesucht. Anerbietungen unter **1811 D.** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Pension. Junge Damen finden frdl. Aufn., Ausb. i. Hausb. u. gesellsch. Verk. Klima gesund, bes. heilf. (auch i. Winter) f. Nervöse u. Blutarme. 600 ℳ pro Jahr. Fr. Bertha Jacobs, Blankenburg (Harz).

Hallesches Plac.-Institut
Gr. Wallstraße 1c. C. Schröder.
Feldverwalter
Hofverwalter
Rechnungsführer für Domaine.
Hofmeister, verh., energisch.
Forstsekretair p. 1. Oktober.
Forstaufseher, Meldg. bis 26./8.
Waagenmeister u. Aichersleben.
Bei Anfrag. 20 ₰ in Marken erbeten.

Commis-Gesuch.
Für mein Materialw.-Geschäft suche p. 1. Oct. einen flotten **Verkäufer.** Gef. Offerten mit Zeugnißabschriften u. **A. R. 100** postl. **Halle a/S.** erbeten.

Ein **junger Kaufmann** für das **Comptoir** einer **Holzhandlung** aushilfsweise **sofort** gesucht. Offerten unter **N. O. 5547** an **J. Barek & Co.** erbeten.

Commis-Gesuch.
Ein gut empfohl. jüngerer **Commis** der **Colonialwaaren-Branche** findet p. 15. September Stellung. Bewerbung mit Gehaltsansprüchen an **C. G. Lindau, Pretzsch, Elbe.**

General-Agent!
Für Regier.-Bez. Merseburg ꝛc. soll die General-Agentur von einer ältesten best. fundirten Lebens-Versich. errichtet werden. Geeignete Bewerber, die vermöge ihrer geschäftl. Talente es verstehen, diese Stellung zu übernehmen, und gewillt sind, namentlich persönlich zu wirken, wollen ausführl. Offerten unter 1817 H. an die Expedition dieser Zeitung abgeben.

Tyrol.
Reisegefährte gesucht nach Tyrol zum 16. August von Subalt.-Beamten (30 J.), der schon mehrmals dort gew. u. leichtere Hochtouren zu unternehmen, und gewillt sind, namentlich persönlich zu wirken, wollen ausführl. Offerten unter 1817 H. an die Expedition dieser Zeitung abgeben.

Vertreter gesucht.
Für neuen Cigarren-Geschäft suche **Vertreter,** spez. für feinere Privat-Kundschaft.
Herm. Brüns, Bremen.

Bautechniker wünscht Beschäftigung Krukenbergstraße 14, Sout.

Ein tüchtiger **Buchhalter** gesucht. Zu erfragen Leipzigerstraße 93, rechts.

Geübte Messermacher
auf Teigtheilmaschinen gesucht. Adr. u. **1809 B.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Feiner Rockarbeiter auf Werkstatt, findet gegen hohen Lohn dauernde Arbeit bei Fr. Schulze, Hedwigstraße 5.

Tüchtigen **Stuckateur** stellt ein **A. Kohlbach,** Georgstraße 3.

Tücht. Bautischler sucht sof. Rathhausg. 7.

Glasergesellen
erhalten sofort dauernde Accordarbeit E. Zipprick.

Einen tüchtigen, unverheiratheten **Hausknecht** sucht **Bernh. Most, Marienstraße 2.**

Tüchtige **Schlossergesellen** erhalten Arbeit bei **R. Lier,** Schlossermeister, Wachereistraße.

30 Arbeiter
kräftige
für dauernde Accord-Arbeit bei freier Wohnung nach außerhalb **sofort gesucht.** Zu melden **Arbeits-Nachweisstelle im „Rothen Thurm."**

Ein **Zeichner** event. Schreiber, gewandt u. tücht. im Copiren von Sep.-Karten, Grenz- und Handzeichnungen, sucht anderweite Stellung. Näh durch **W. Pletz, Helmstedt,** Bahnhof.

Tücht. Kellner mit g. Garderobe plac. sof. in ff. Stellen, Kutscher u. Hausb. i. Stell. **A. Erfurth,** Gr. Brauhausg. 9.

Maurer
zum Antritt per 10. August gesucht. Meldung bei **Starke,**
Streiberstraße 22.

Malergehilfen
gesucht. **J. Hummel,** Forsterstr. 30.

Schlossergesellen auf Bauarbeit gesucht **Brunoswarte 13.**

Ein **junger Windmüller** findet dauernd Stellung bei **Zacháus, Holländer-Mühle, Beunstedt.**

Ein **junger Mann** mit ff. Handschrift zum **sofortigen** Antritt gesucht. Offerten unter **N. B. 5546** an **J. Barek & Co.** erbeten.

Malergehilfen
suchen **Plöger & Thielemann,**
Große Steinstraße 46.

Putzer und Facadenputzer
werden sofort angenommen
Schweitzerstraße 7.

Zimmerleute
können sich melden Bernburgerstr. 12.

Für eine größere Gutswirthschaft wird ein selbständiger, tüchtiger, namentlich im Hufbeschlag erfahrener
erster Schmied
sofort gesucht.
Bewerber wollen sich unter Angabe ihrer bisherigen Stellen schriftlich sub **C. 5485** an **J. Barek & Co.** in **Halle a/S.** wenden.

Tüchtige Schlossergesellen
finden dauernde Beschäftigung in der **Bau- und Maschinenschlosserei von Otto Arndtz, Münchn.**

Glasergesellen
sucht **Otto Schondorf,** Glasermstr.
Gr. Berlin 18.

Tapezierergehilfen und ein **Hausbursche** finden Stelle
Gr. Brauhausgasse 19.

Tüchtige **Tapezier-Gehilfen** sucht **R. Nietzschmann,** Steinweg 42.

Glaser und Tischler erhalten Arbeit bei **Brandt, Brunnenplatz 9.**

2 Tischlergesellen sucht **W. Albrecht,** Tischlermstr. in **Holleben.**

Ein Kutscher
(Kavallerist), welcher sicher fahren und nur gute Zeugnisse aufweisen kann, wird zum baldigen Antritt gesucht. Derselbe muß auch Lager- und Hausarbeiten übernehmen. Meldungen u. persönliche Vorstellung **Dessauerstraße 1, im Comtoir.**

Zweiter Hausdiener im Alter v. 17—20 Jahren zum sofortigen Antritt gesucht **Hotel „Stadt Berlin".**

Ein Hausdiener
von 18 bis 22 Jahren, der in Hotels thätig war, kann dauernde Stellung erhalten vom 1. September an. Näheres in der Exped. dieser Zeitung. [368

Ein tüchtiger **Geschirrführer** bei gutem Lohn gesucht **Starke,** Streiberstraße 22.

Tüchtige **Gürtler** oder **Galbaiefer,** sowie einen **Lehrling** sucht **Ferd. Haassengier,** Gr. Klausstraße 26.

Für mein Putz-, Weiß- u. Wollwaaren-Geschäft suche per sofort oder 1. October
einen Lehrling oder Volontair
mit guter Handschrift.
Max Lichtenstein,
Leipzigerstraße 64.

Zum baldigen Antritt **Lehrling** mit guten Schulkenntnissen für hiesiges Engros-Geschäft **gesucht.** Selbstgeschr. Offerten mit Angabe des Bildungsgrades sub **Q. 4651** Exped. d. Ztg. erbeten.

Für meinen 16jährigen Sohn, Realsecundaner, suche ich zum 1. resp. 15. Oktober d. J. **Lehrlingsstelle** in gediegenem **Colonial-, Eisen- u. Kurzwaaren-Detailgeschäft** mittelgroßer Stadt. Offerten mit Bedingungen unter **1796 N.** befördert die Exp. d. Ztg.

Ein Bursche vom Lande von 16 bis 17 Jahren wird als **Hausbursche** gesucht **Schmeerstraße 28.**

Laufburschen gesucht
Buchhandlg. Alte Promenade 28.

Ein Mädchen mit recht gut. Zeugn. s. Stelle 15. August Kl. Ulrichstr. 5, I.

Ein Lehrmädchen
sucht per sofort oder später
Max Lichtenstein,
Leipzigerstraße 64.

Zur selbständ. Führung eines städtischen Haushalts mit bürgerlicher Wirthschaft wird zum 1. Oktober ein gewandtes, älteres **Mädchen** gesucht. Näheres unter **F. H. 25** Hauptpostlagernd.

Durchaus reinliches, ordentliches, junges Mädchen **sofort als Aufwartung** Vormittags zur Aushilfe wegen Erkrankung des Dienstmädchens gesucht. **Meldungen nur nach 6 Uhr Abends Marienstraße 11, I. l.**

Mädchen für Küche und Hausarbeit erhalten nach hier und außerhalb gute Stellen durch **Pauline Fleckinger,** Stellen-Vermittelungs-Comtoir, Rannischestraße 19.

Für ein Colonial- u. Schnittwaaren-Geschäft wird ein junges **Mädchen** aus achtbarer Familie von 16—18 J. als **Verkäuferin** oder als **Lernende gesucht.** Dasselbe muß aber im Nähen u. Küche etwas erfahren sein. Familien-Anschluß Bedingung. Offerten mit Photographie nebst Angabe der Gehalts-Ansprüche u. bish. Thätigkeit erbittet **Gustav Thieme,** Groß-Corbetha.

Landwirthschafterin-Gesuch.
Zum 1. Oktober d. J. suche ich eine in Molkerei und Küche erfahrene, mit guten Zeugnissen versehene **Wirthschafts-Mamsell.**
Frau Sophie Boltze,
Fienstedt bei Salzmünde.

Ein tüchtiges junges **Mädchen** sucht Stellung am Buffet oder als Verkäuferin. Näheres durch **F. Heinrich,** Bahnhofsrestaurateur, **Ragnhn.**

Ein tüchtiges **Dienstmädchen** für sofort gesucht
Merseburgerstraße 11.

Ein **ordentl. Mädchen** mit guten Zeugn. sofort oder 1. Septbr. wegen Krankheit meines Mädchens gesucht. **G. C. Müller,** Gr. Ulrichstr. 6.

Ein **Mädchen,** das kochen kann, wird zur Aushilfe gesucht
Händelstraße 10.

Stellen suchen: Land- und Stadtwirthin, j. u. ält. Kinderfr., Köchinnen sofort u. 1. Oktbr., Stuben-, Haus- und Kindermädchen Gr. Brauhausgasse 9.

Ein Mädchen für Alles, welches auch kochen kann und nur gute Zeugn. besitzt, wird von einem jungen Ehepaar bei hoh. Lohn für sofort gesucht. Zu erfr. **Brüderstraße 15, I.**

Eine gelbe **Weißnäherin** gesucht **Trödel 16, I.**

Mädchen sofort zur Aufwartung bei Kinder gesucht **Herrenstraße 20, p.**

Ein ordentliches **Dienstmädchen,** das auch Liebe zu Kindern hat, per 1. oder 15. September gesucht **Thomasiusstraße 7, I. l.**

Ein anst., junges Mädchen wird sofort zur Aufwart. gesucht Graseweg 18, II.

Ein tüchtiges sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit per 1. Oktober gesucht Leipzigerstraße 21, 1 Tr.

Gef. für eine alleinstehende Dame ein sauberes williges **Mädchen** d. Frau **Scholle,** Leipzigerstr. 11.

4 Mädchen für Küche u. Haus mit 2- u. 3j. Zeugn. suchen 1. Sept. Stelle d. Frau **Herrmann,** Rathhausg. 19.

Im Häkeln tüchtig geübte **Damen** beschäftigt dauernd Parkstraße 10, p. r.

Ein j. Mädchen, welches d. Landwirthschaft erlernt, wünscht passende Stelle auf d. Lande d. Fr. **Rötzscher,** Trödel 22.

Köchin u. **Hausmädchen** sof. u. spät. gesucht d. Fr. **Rötzscher,** Trödel 22.
Ammen daselbst sofort gesucht.

Tücht. Mädchen erhalten sof., 1. Sept. u. Okt. gute Stell. d. Frau Fleckinger, Jägergasse 1.

Köchin bei jung. Ehepaar, Haus-, Küchen- u. Stubenmädchen für alte Damen u. einzelne Herrch. finden gute St. d. Fr. **Klar,** Kl. Schlamm 1.

Eine unabhängige reinliche Frau in reiferen Jahren wird bei einem Mann und ein Mädchen von 10 Jahren als **Haushälterin** gesucht. Zu erfragen Brunnenstraße 44, Giebichenstein.

Ein tüchtiges kräftiges Dienstmädchen, welches kochen kann, sucht zum 1. Okt. cr. Frau Rechtsanwalt **Föxring,** Rathhausgasse 6.

Ein recht anst. **Mädchen f. Alles** mit gutem Buch sucht 15. oder 1. Sept. Stelle durch Fr. **Gutjahr,** Giebichenstein, Reilstraße 27a.

Eine saubere **Aufwartung** wird gesucht **Lindenstraße 1a, p.**

Suche sofort ein junges **Mädchen Rannischestraße 2, Frau Kluge.**

Ein anst. Mädchen f. 2 Leute ges. Hausmädch. u. kräft. Mädch. f. Kl. find. g. Stelle durch Frau **Abst, Herrenstraße 26.**

Ein ordentliches Mädchen zum Frühstücktragen gesucht **Reilstraße 1.**

Ein anständiges junges **Mädchen** als Aufwartung gesucht **Gr. Ulrichstr. 18.**

Ein junges **Mädchen** für Kinder gesucht **Mühlgraben 2f, H. I.**

Junge Mädchen, w. d. Schneid. tüchtig erlern. w., w. angen. Gr. Brauhausgasse 27.

Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen sucht und weist nach Frau **Lindermann,** Breitestr. 9, II.

Nähmädchen gesucht
Kl. Ulrichstraße 35, II.

Ein Mädchen zum 1. Septemb. gesucht **Mittelstraße 1.**

Ein Mädchen gesucht Gr. Rittergasse 4.

Aufwartung, reinlich und ehrlich, für d. Vormittag gesucht Merseburgerstr. 15.

Ordentliches Mädchen gesucht 1. Sept. oder 1. Oktober Henriettenstr. 36, I.

Offene Stellen
für 1 selbst. **Landwirthschafterin** bei hoh. Gehalt, für 1 flotte **Verkäuferin** für Tapisserie u. Polam.-Geschäft, für 3 tüchtige **Köchinnen,** für 3 tüchtige **Haus-** und einige **Kindermädchen. Ohne Lohngeld** kann ein kräftiges Mädchen Landwirthschaft auf gr. Rittergut erlernen durch Fr. **Wolfrau,** Völbergasse 2a, I.

Kräft. **Mädchen** v. Lande sucht St. **Völbergasse 2a, I.**

Eine perfekte **Köchin** sucht sofort oder später Stellung. Offerten unter **P. 4699** in der Exp. d. Ztg. erb.

Zum 1. Septbr. d. J. suche für die Apotheke in Schraplau ein **tüchtiges Mädchen** für Haus und Küche.
Apotheker **Nolte**
in **Lauthenthal i/Harz.**

Ein **junges Mädchen** aus guter Familie sucht zum **1. Okt. Stellung** auf einem Gute als **Mamsell** oder als **Stütze der Hausfrau.** Selbige war schon längere Zeit auf einem Gute als Mamsell thätig. Gefl. Offerten bitte zu senden unt. **A. B. 100** postlagernd **Calbe a. S.**

Eine **Aufwartung** für den Vorm. wird gesucht Magdeburgerstr. 46, I. l.

Gesucht wird 15. September oder 1. Oktober ein mit guten Zeugnissen versehenes **Mädchen** für Küche und Hausarbeit **Königstraße 18, I. r.**

Suche sofort ein anständiges, junges Mädchen, welches Unterricht auf der Nähmaschine zu ertheilen hat.
G. Neidlinger, Leipzigerstr. 21.

Reiche Heiraths-
Vorschläge erhalten Damen und Herren **sofort discret** in **sehr großer Auswahl.** Porto 20 ₰, für Damen frei.
General-Anzeiger, Berlin SW. 61.

Damen finden Aufnahme bei Frau **Engling, Hebamme,** Halle a/S. Gr. Rittergasse 10.

Damen finden frdl. Aufnahme b. Frau verw. **Kunkel,** Hebamme, in **Schkeuditz,** Bahnhofstraße 62.

Butterpulver
beschleunigt die **Butter außerordentlich** und giebt eine **große Ausbeute.**
M. Waltsgott.

Schwämme
aller Art, auch **Lufah** und **Frottirhandschuhe** empf. **M. Waltsgott.**

Rosen- und Veilchen-Seife,
3 Stück 40 ₰, empfiehlt in vorzüglicher Qualität **M. Waltsgott.**

Frauen-Schönheit
wird durch Sommersprossen beeinträchtigt. **Lanolin-Schwefelmilchseife,** ächt von **Jänger & Gebhardt** in Berlin, beseitigt überraschend alle Haut-Unreinheiten und verschafft bei täglichem Gebrauch ein **jugendlich frisches Aussehen.** In großen Stücken zu **50 ₰** bei **Oscar Ballin,** Parfümerie, **Leipzigerstr. 95.**

Mein Insektenpulver
(echt persisches)
tödtet sämmtliche Insekten, ob kriechend oder fliegend, als: **Motten, Flöhe, Wanzen, Fliegen, Mücken, Schwaben, Kornwürmer, Ameisen, Blattläuse, Raupen ꝛc.**
Ernst Jentzsch, Leipz.-Str. 31.
Drogerie Rothes Kreuz.

Brosig's Mentholin
ist ein erfrischendes Schnupfpulver und geradezu unentbehrlich. **Neu: Nickeluhrform. Allein. Fabrik: Otto Brosig, Leipzig.** Warne vor Nachahmungen. Z. t. i. Apoth., Drog., Parf. u. Cig.-Hdlg. Engros: **Ueludold & Co.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890813035/fragment/page=0003

Deutsche Schokoladen.

Wir fabriziren nur garantirt reine Fabrikate und stellen die Qualität derart her, dass sie bei gleichen Preisen die so sehr gepriesenen ausländischen Fabrikate übertrifft.

Schokoladenfabrik von **Fr. David Söhne.**

Hallenser Kakao

übertrifft alle Fabrikate der Welt in

Güte, Reinheit, Löslichkeit, Wohlgeschmack und Billigkeit

Mk. 2,–, 2,20, 2,60, 3,–, 3,30 ½ kg.

Schokoladenfabrik von **Fr. David Söhne.**

Mein großer Transport nur Prima Belgische Saugfüllen trifft Mittwoch, den

14. dieses Monats, im Gasthof zum Rothen Roß hierselbst, Leipzigerstraße, zum Verkauf ein.

N. Victor in Halle a/S.

Fernsprecher 151.

RUDOLF MOSSE * HALLE A. S.

6 Brüderstrasse 6

Annoncen-Annahme

für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

8–7 Uhr geöffnet.

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

Ein gut verzinsl. Grundstück mit **Colonialwaaren-Geschäft und Thoreinfahrt** in Halle a/S., sofort oder per 1. Oktbr. zu übernehmen, **preiswerth zu verkaufen.** Offerten befördert sub **G. a. 10135 Rud. Mosse, Halle a/S.**

In Halle a/S. ein **älteres gutbewährtes Holzbearbeitungsgeschäft — Baufabrik und Parquetfußboden** — mit Schneidemühle und Schienenanschluß, auch zu anderen Fabrikzwecken verwendbar, ist sof. zu verpachten oder zu verkaufen. Näheres auf Anfragen durch **Karl Peril, Halle a/S.**

Ein gangbares **Materialwaaren-Geschäft** wird zu **pachten gesucht.** Off. u. **G. o. 10054** bef. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Ein Haus in Merseburg mit **2 geräumigen Läden, gr. Logis und Hofraum,** in der **besten** Geschäftslage, ist **zu verkaufen.** Reflekt. erfahren das Nähere auf portofr. Einsendung ihrer versiegelten Adr. mit der Aufschrift: **„Z. Z. Hausverkauf betr."** an die Exped. d. Kreisblattes in Merseburg.

Niederlagsräume und Lagerplatz

zu vermiethen **Königstraße 24.**

Mühlengrundstück-Verkauf.

Eine in einer größeren Stadt Thüringens unmittelbar an der Kreischaussee und am Bahnhof gelegene **Wassermühle** mit 2 Mahl- u. 1 Spitzgang, **Sägemühle** mit Bloch- und Kreissäge und stets anhaltend. Wasser, sowie 30 Mrg. nur gutes Land u. große Gärten, unmittelbar an d. Grundstück stoßend, ist mit od. ohne Land wegen Alter des Besitzers bei geringer Anzahl. unter günstigen Bedingungen zu **verkaufen.** Mühle mit Wohnhaus, große Scheune und Stallgebäude rc. massiv und in gutem Zustande. Off. sub **M. f. 10147** an **Rud. Mosse, Halle a/S.,** erbeten.

Merseburgerstraße 31

Wohnung, 2 St., 2 K., K. u. Zub., 80 Thlr., sof. oder 1. Okt. zu verm.

Magdeburgerstraße 49

großer Laden
mit Ladenstuben,
gr. Mansardenwohnung

im Ganzen oder getheilt sofort oder per 1. Oktober zu **vermiethen.** Näheres bei **G. Amthor, Königstraße 20a.**

Ein Architekt,

flotter Detaillist, wird bei hohem Gehalte zum **sofortigen** Antritt **gesucht.**

H. Walter, Architekt, **Halle.**

Maurerpolier!

Zum möglichst sofortigen Antritt **suche 2 tüchtige,** erfahrene **Maurerpoliere** bei dauernder Stellung.

A. Heiser, Maurermeister, **Halle a/S.**

Ein fast neuer zwei- und vierspänniger

Pflug

aus der Fabrik von **Kretschmar** in **Stetten** bei Erfurt billig zu **verk.** Off. bef. u. **K. m. 10151 Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Für die **Putz-Abtheilung** meines Geschäfts suche per 1. Sept

1 tüchtige Directrice,
2 erste Arbeiterinnen
und
1 flotte Verkäuferin,

die bereits in größeren Geschäften dieser Branche thätig waren. Gef. Offerten mit Abschr. der Zeugnisse und Photographie bitte einzusenden.

B. Christ, Halle a. S.

Bautechnikergesuch.

Für das Geschäft eines hiesigen Maurermeisters wird ein mit allen **Contorarbeiten** vertrauter **Bautechniker** gesucht. Offerte beliebe man unter **K. e. 10130** bei **Rudolf Mosse, Halle a. S.** niederzulegen.

Hies. pens. cautionsf. Beamter sucht zeitw. Beschäft., Administration v. Häusern rc. gegen billiges Honorar.

Offerten bef. sub K. e. 10136 Rudolf Mosse, Halle a. S.

Anständiger, nüchterner Kutscher,

der gut und sicher fährt, dabei zuverlässiger Pferdewärter ist, findet 1. Oktober cr. Stellung. Verheirathete und Cavalleristen bevorzugt. Zeugnißabschriften nebst Gehaltsansprüchen bef. unter **R. s. 10122 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Eine vollständige **Theatereinrichtung,** ganz neu, fein gemalt, passend für **kleinere Bühnen,**

Hinterwand: { **Wald, Schloß, Salon,**

jedes 5 Meter breit, 3 Meter hoch, nebst **Seitencoulissen, Prosceniun, Himmel, Säulengang** und **Vorsetzstücke,** ist spottbillig **zu verkaufen.**

Wilh. Körner, Halle a/S., Gütchenstr. 1, I.

Ein verh. Landwirth

sucht Beschäftigung bei einer **Feuer-, Hagel-** oder **Lebensversicherung** in **Halle a/S.** Offert. befördert unter **D. i. 10152 R. Mosse, Halle a. S.**

Offerte in **reifen, blauen**

Pflaumen

in **Wagenladungen** ab Eisenbahn, per netto Kasse, werden erbeten durch **Rudolf Mosse, Halle a. S.** unter **M. f. 10141.**

---

2 Füchse,

Wallachen, Hannoveraner, 9 Jahr alt, sind, weil übercomplet, preiswerth abzugeben

Halle a/S., Gr. Steinstr. 9.

Ein **Bierfahrer,** welcher schon in e. obergähr. Brauerei Bier gefahr. hat, zum sofortig. Antritt **gesucht. Jul. Müller,** Neumarkt-Brauerei.

In unserem **Colonialw.- und Produkten-Grosso-Geschäft** findet am 1. Oktober cr. ein junger Mann

als Lehrling Aufnahme.

Bewerbungen bef. sub **R. s. 10075 Rud. Mosse,** Halle.

Eine **gewandte** u. **zuverlässige Verkäuferin** der Posamenten- und Tapisseriebranche für 1. Sept. d. J. **gesucht.** Off. erb. mit Zeugn. u. Ang. d. Gehaltsanspr. b. fr. Station.

Friederike Barth, Merseburg.

Berliner Mettwurst

à Pfund 70 ₰,

Pökelknochen

von jungen zarten Schweinen

empfiehlt

W. Nietsch, Hoflieferant, Leipz.-Str. 75.

Prima Malzkeime

offerirt in Ladungen und einzelnen Centnern **F. Karbaum,** Halle a/S., Domplatz 2.

Pa. Sachsenhäuser

Apfelwein

versendet per 50 Liter incl Faß zu 16 ℳ gegen Nachnahme. Bei franco Retoursendung des Fasses 4 ℳ Vergütung.

Wilh. Weyer-Kloos,
Sachsenhausen – Frankfurt a/M.

Das Geheimniß,

abgetragene dunkle Kleidungsstücke, Hüte, Sophaüberzüge, Bänder rc. durch **bloßes Aufbürsten wie neu herzustellen,** ist durch das

Renovat

entdeckt. Für Erfolg wird **Garantie geleistet.** In Flaschen à 40 u. 75 Pf. nur echt bei

H. A. Scheidelwitz,
Geiststr. 67. Gr. Klausstr. 17.

Jeder Husten

erschüttert u. greift die Athmungsorgane an, auf deren regelmässiger Function der Organismus beruht; bei Nichtbeachtung sind leicht ernste Hals- u. Brust-Krankheiten die Folgen.

Alle an Husten und Heiserkeit Leidenden sollten diese daher im Keime zu lindern suchen, wobei die

Stollwerck'schen Brust-Bonbons

treffliche Dienste leisten.

In versiegelten Packetchen zu 40 und 25 Pfg. vorräthig in

Halle bei Dr. A. Franke, Apoth. und Dr. Rommel, A. Ludwig, Engel-Apotheke und bei O. Marquardt, Löwen-Apotheke, Allstedt bei Gebr. Freyberg und bei Jul. C. G. Günther, Artern bei Rob. Elste, Bibra bei Apotheker W. Eschenbach und bei Gustav Schöneburg, Bitterfeld bei Gustav Ikker und bei L. Rossmanit, Cond., Cönnern bei C. Arzt, Cond., Delitzsch bei Ludg. Baldauf und bei C. F. Henning, Düben bei Carl Piltz, Dommitzsch bei G. Hammann, Eckartsberga bei H. Röhr, Cond., Eilenburg bei Ed. Gunkel, Eisleben bei Otto Weber und bei Rob. Plenz a. Bahnh., Ermsleben bei R. Albert, Apotheker, Falkenberg bei M. Bress und bei E. Ziemann a. Bahnh., Freyburg a. U. bei C. Foerster Nchf., Hettstedt bei F. W. Schröder und bei C. Thorwest, Cond., Heldrungen bei Otto Salzmann, Hohenmölsen bei F. A. Sieler, Kelbra bei O. Tegetmeyer, Apoth., Kösen bei Carl Bär und bei C. Chop, Apoth., Laucha bei R. Gneist, Lauchstedt bei F. H. Langenberg, Leimbach bei Fr. Wilke, Liebenwerda bei A. Gentzsch, Löbejün bei C. Martini, Cond., Lützen bei William Sack, Mansfeld bei Herm. Sommer, Merseburg bei F. Curtze, Apoth. und bei C. F. Sperl, Cond., Mühlberg bei E. H. Schade Nachf., Nauendorf bei Otto Lange, Nebra bei R. Barthel, Prettin bei E. Burkhardt Wittwe, Querfurt bei F. Bösel, Cond., Radegast bei H. Kahleyss, Raguhn bei Jul. Klitschmüller, Rossleben bei F. A. Herbst, Cond., Sandersleben bei F. Böse und bei Fr. Sander, Sangerhausen bei H. Bader, Apoth., Joh. Braun, Drog., W. Scheele, Cond. und bei Aug. Butzmann a. Bahnh., Schafstedt bei C. H. Stammer, Schkeuditz, bei M. Wegner, Schmiedeberg bei F. A. Mende und bei H. Wendt, Cond., Schraplau bei Max Belling, Apoth., Stassfurt bei W. Balke & Co., M. Ei Fischer, W. Hartmann, Cond. und be. Otto Voss, Teuchern bei H. Pohle, A-Rauche und bei C. Schaufuss, Walhausen bei Apoth. Doepmann, Wiehe bei R. Schirmer, Wippra bei C. Gossmann, Zörbig bei Rob. Schlurick, C. Fr. Straube, G. A. Voigt und bei C. Willmann, Apoth.

Feinste Tafelbutter,

süß oder schwach gesalzen, netto 8 Pfd. für 9 ℳ 50 ₰, versendet franco gegen Nachnahme **Dampfmolkerei Groß-Sauffeningken pr. Joneiten,** Ostpr.

Butter! Ia Gebirgsbutter ℳ 8.40 bis ℳ 8.70, **Ia Süßrahmbutter** ℳ 9.50 bis ℳ 11 vers. in Kistchen v. 9 Pfd. Inh. frco. Nachn. **Jac. Meck Nachfolger Eugen Schmidt, Langenau,** Württbg.

Honig,

vorzüglich im Geschmack, stets frisch, empfiehlt

Lothar Klipsch,
20 Gr. Ulrichstraße 20.

Bitte genau auf **meine Firma** zu achten.

Hochfeines Mohnoel,

frische Sendung, 89er garantirt **reines deutsches,** empfiehlt billigst

Lothar Klipsch,
20 Gr. Ulrichstraße 20.

Feinste Ringäpfel,

à Pfund 40 ₰, empfiehlt

Lothar Klipsch.

Prima vollsaftigen

echten Schweizerkäse

empfiehlt

Lothar Klipsch,
20 Gr. Ulrichstraße 20.

Großes wohlschmeckendes Roggenbrod

empfiehlt **Carl Koch,** Herrenstr. 1.

Nestle's Kindermehl,
Kufeke's Kindermehl
Neave's Kindermehl,
Schweizermilch,
Opel's Nährzwieback,
Hafermehle,

sowie von **allen anderen Kindernährmitteln** hält stets frisches Lager

Ernst Jentzsch, Leipz.-Str. 31,

Special-Handlung künstlicher Nährmittel.

Erlöst

von den **Qualen der Hühneraugen** wird jeder **unter Garantie** in

5 Tagen,

welcher den von mir geführten **Hühneraugentod** verwendet.

H. A. Scheidelwitz,
Geiststr. 67. Gr. Klausstr. 17.

Reitpferd,

firm geritten, für jedes Gewicht, hochelegante Figur, **Rappwallach,** 5 Jahr, auch als Einspänner zu gebrauchen, steht zum Verkauf **Universitäts-Reitbahn zu Jena.**

Amtmann **Pönicke.**

Schweres **Arbeitspferd,** zugfest, sowie **4" Wagen** zu verkaufen.

Wilhelm Beyer, Dölau.

---

2 junge, muntere Araber Zucker, Blau- u. Apfelschimmel, reizende Ein- u. Zweispänner, zu mäßigstem Preise, auch einzeln bei **Bölte, Eilenburg.**

Frommes Arbeits-Pferd

zu verkaufen.

Wilhelm Schröter,
Heiligendorf bei Landsberg.

Ein Pferd billig zu verkaufen
Rathhausgasse 15, Keller.

Zwei überzählige Pferde, von mehreren die Wahl, sofort zu verkaufen.

H. Köcker.

Ein gutes, schweres **Arbeitspferd** verkauft **Ferd. Höschel,** Wansleben.

Eine neumilch. **Kuh** mit **Kalb** verk.

Frohne, Reideburg.

Auf dem **Klostergute Donndorf bei Artern** stehen **150 Stück** gut ausgewachsene **Hammel-Lämmer** zum Verkauf.

---

1 Zughund, 1 Ziegenbock, 2 kl. Wagen-Achsen zu verk. Krukenbergstr. 8, Keller.

Jagdhunde.

Verkaufe wegen Aufgabe der Züchterei

1. „Tell", schwerer brauner deutscher Hund im 4. Felde . . . 150 ℳ
2. „Lord", leichter brauner engl.-deutsch. Hund im 4. Felde . . . 75 ℳ
3. „Nimrod", weiß und braun gefleckter deutscher Hund im 2. Felde 100 ℳ
4. „Minerva", deutsche Hündin, Gebrauchshundfarbe, für Züchter passend, 1 Jahr alt, arbeitet schon gut . . . . 150 ℳ

Golzen bei Laucha.

Rhaue, Förster.

Junge Hähne und Enten

verkauft **C. Birke, Giebichenstein.**

Ich bin bis **Ende dieses Monats** verreist.

Sanitätsrath Dr. Risel.

Polster- u. Tapezierarbeiten, Decorationen rc. fert. bill. in u. auß. d. Hause **P. Hobusch,** Gr. Brauhausgasse 29.

Wir empfehlen uns zum **Aufpoliren von Möbeln** in u. außer dem Hause sowie zu jeder **Polirarbeit,** auch werden **Reparaturen** aller Art gut und billig ausgeführt. Den Herren Restaurateuren empfehlen wir uns ganz besonders. **Stuhlmacherei Richter & Sunder,** Thurmstr. 29.

Cand. phil. ertheilt **Nachhilfe** in allen Fächern, auch gegen freie Station oder Wohnung. Gefl. Offerten unter **X. 4707** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Violin-Unterricht.

Für einen 9jährigen Knaben wird 2 Stunden wöchentlich Unterricht, außerm Hause, gewünscht. Gefl. Adressen unter Chiffre **W. 4706** bef. die Exp. d. Ztg.

Perfekte Schneiderin empfiehlt sich zur Anfertigung feiner Damengarderobe, für guten Sitz und saubere Ausführung Garantie. Schulberg 1, II. r, Eg. Schulg.

Damen-Garderobe wird sauber und billig angefertigt Henriettenstr. 29, III.

Augsburger Loose zu 3 ℳ, von denen jedes einen Treffer zieht. Hauptgew. Fl. **8000, 7000, 6600, 5000, 4000, 3500, 3000** rc. Porto 10 ₰, auch Nachn. Vers. bis 24. August **Nölscher, Zauchwitz bei Bauerwitz, O/S.**

Wetterfahnen, Dachspitzen, Dachfenster, Rosetten, Friese, Kapitäle rc. rc.

hält auf Lager u. fertigt nach jeder Zeichnung

Emil Karsch,

Klempnerei und Zinkgießerei, Halle, Dryanderstr. 9 (Nähe der Bahn).

Einen Posten leere **Kaffeesäcke,** zu Kartoffelsäcken passend, hat billig abzugeben **J. G. Krause, Schmeerstraße 28.**

Ganze Ausstattungen

von neuen und gebrauchten Möbeln verkauft billig

Fr. Noack,
Geiststraße 36a (Eingang Harz).

---

1 Partie **Einlege-Fässer** verk. Harz 16, II

Sopha, wenig gebraucht, verkauft Glauch. Kirche 13, I. l.

Ein **Veloziped, 52er,** billig zu verk. Näheres **Rathhausgasse 15, Keller.**

Abbruch Schmeerstraße

Bruch- und Mauersteine

einen Tag um den andern.

---

7 Lindenstraße 7

Brennholz Korb 30 Pfg.

Für Hausirer

sehr **vortheilhaften Artikel!** Näheres **Gr. Steinstr. 73, III.**

Wer sein Schuhwerk liebt, benutze ausschließlich nur die **echte verbesserte Fettglanzwichse.** Nur echt in **Giebichenstein** bei **C. Boehme.**

Durch Abschluß habe ich einen größeren Posten ger. Thüringer Roth- und Leberwurst à Pfund 70 Pfg. abzugeben. Tägl. frische Wiener Würstchen, warme und kalte, ff. Servelat-, Salami-, Mett- und Knackwurst, hochf. Schinken, Corned Beef, à Pfund 80 Pfg. Aufschnitt 1,20 Mk., bei

Ch. Grünewald,
Markt 1. Rathhausgasse 16.

Einmachegläser

empf. **C. H. Naundorf,** Gr. Märkerstr. 4.

Futterkartoffeln zu verkaufen Markt 1 im Keller.

Vorzügl. schmeckende geriebene **Napfkuchen** mit Vanilleguß, sowie altdeutschen **Aschkuchen** empfiehlt täglich frisch **Carl Koch, Herrenstraße 1.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890813035/fragment/page=0004